

ABWASCH

mit Klaus Wührl



Verwählt

Wenn der Bürger und die Bürgerin zum Wähler und zur Wählerin mutieren, werden sie im Allgemeinen vom Politiker und der Politikerin umgarnt. Nach vollzogener Wahl sind Wähler und Wählerin wieder Bürger und Bürgerin und dem Politiker und der Politikerin herzlich egal. Da ist bei manchem die Überlegung nicht fern, sich die ganze Wählerei zu schenken, denn ganz gleich, wie die Wählerin und der Wähler sich entscheiden, die Politikerin und der Politiker machen doch den gleichen Käse wie immer und die Bürgerin und der Bürger schauen dabei in die Röhre.

Aber auch Wahlverweigerung hilft nichts, weil der Politiker und die Politikerin nicht gerade zur Selbstkritik neigen. Und so ist nach der Wahl alles genauso wie's vor der Wahl war. Bayreuth wird weiter in einem Dornröschenschlaf dritter Klasse dahin dämmern, von Zeit zu Zeit werden die Schläfer mit einem Auge in die Sonne blinzeln, sich daran freuen, wie schee doch Bareid ist und ansonsten macht die Verwaltung sowieso, was sie will. Falls sie mal Lust hat, was zu tun. Als Konsequenz aus dieser fatalen Lage bleibt nur, dass man sich dringend um die Sanierung des öffentlichen Toilettenwesens bemüht oder den einen provisorischen Viktualienmarkt durch einen anderen provisorischen Viktualienmarkt ersetzt. Nur Gerch und Marie kennen die Gründe für die Misere: „Etzat host doch falsch gwählt.“ „lech? lech hob genau richtig gwählt.“ „Ower worum is denn noch wieda da gleiche Mist rauskumma wie allaweil?“ „Do missen die annern dro schuld saa.“

Eine angenehme Woche wünscht Ihnen
Ihr Hausmann

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Klaus Wührl'. The signature is written in a cursive, somewhat stylized script.